

SITZUNGSVORLAGE

Gremium **Gemeinderat**
öffentlich am 14.03.2011

Drucksache Nr. **2011/054**
Federführung Stabsstelle
Wirtschaftsförderung
Sachbearbeiter Holger Sonntag
Stand 28.02.2011
Aktenzeichen 732.1
Mitwirkung

Neuaufgabe der Messe "Wangener Welten 2012"

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat stimmt der Durchführung der Messe „Wangener Welten“ im Jahr 2012 zu.

Sachdarstellung

Im Jahr 2010 wurde zum zweiten Mal die Gewerbeausstellung „Wangener Welten“ durchgeführt. Die Messe konnte in ihrer Neuaufgabe die sehr guten Ergebnisse aus dem Premierenjahr 2008 noch übertreffen. 140 Unternehmen haben sich im vergangenen Jahr auf den „Wangener Welten“ präsentiert (2008: 109 Aussteller). Trotz sehr schlechter Wetterverhältnisse konnte auch die Besucherzahl gesteigert werden. Rund 16.000 Messebesucher haben sich in 2010 über die angebotenen Produkte und Dienstleistungen informiert (2008: ca. 14.000 Besucher). Die „Wangener Welten“ gehören damit bereits nach ihrer zweiten Auflage zu den größten Publikumsmessen im Landkreis.

Im Nachgang zur Ausstellung wurde im Rahmen einer Umfrage bei den Ausstellern erneut die Teilnehmerzufriedenheit ermittelt. Die Organisation wurde durch die Aussteller wieder mit sehr guten Noten bewertet. Eine Vielzahl von Unternehmen haben ihre Teilnahmebereitschaft für 2012 bereits signalisiert. Die Hallen auf und an der Argeninsel (Argensporthalle, Lothar Weiß-Halle, Alte Sporthalle) mit den entsprechenden Freigeländen haben sich als Messestandort wieder bewährt. Neuerungen in der Verkehrsführung und der Parkraumausweisung wurden gut angenommen. Alle Hallen waren gleichmäßig frequentiert. Bei Bedarf kann die Ausstellungsfläche im kommenden Jahr zudem noch durch die Einbindung der Stadthalle erweitert werden. Die angeschafften Bodenbeläge konnten zum Schutz der Hallenböden auch für weitere Veranstaltungen (z.B. Blasmusiktag) wieder genutzt werden.

Den Gesamtausgaben (ohne interne Verrechnungen) von rund 105.000 Euro für die Durchführung der „Wangener Welten 2010“ wurden die Gesamteinnahmen von 111.700,- Euro gedeckt. Die Mehreinnahmen von ca. 6.700,- Euro werden für die Beschaffung weiterer Bodenbeläge und die mögliche Aktivierung der Stadthalle für die „Wangener Welten 2012“ eingesetzt.

Im Haushalt der Stadt Wangen sind für die Vorfinanzierung der Ausgaben wieder 90.000,- Euro (20.000,- in 2011 und 70.000,- im Jahr der Messe 2012) eingestellt.

Für die Durchführung der Messe im kommenden Jahr wird wieder ein Termin im Frühjahr (Ende April oder Anfang Mai 2012) favorisiert. Um die Qualität der Messe weiterhin hoch zu halten, ist ein zeitnaher Beginn der organisatorischen Vorarbeiten erforderlich. Die frühzeitige Entscheidung zur Durchführung der Messe schafft zudem Planungssicherheit für die Aussteller und die räumlich betroffenen Schulen und Vereine.

Finanzielle Auswirkungen

<input type="checkbox"/>	Keine finanziellen Auswirkungen	
<input checked="" type="checkbox"/>	Gesamteinnahmen in Höhe von	90.000 €
<input checked="" type="checkbox"/>	Gesamtausgaben in Höhe von	90.000 €
	Saldo = Haushaltsverbesserung (+)/-verschlechterung (-)	
	davon - Sachausgaben	90.000 €
	- Personalausgaben	€

im Verwaltungshaushalt Haushaltsstelle: 1.7900.5802
Budget Nr.:

einmalig laufend

Deckungsmittel stehen bei der zuständigen Haushaltsstelle zur Verfügung
 Deckung erfolgt im Rahmen des zugehörigen Budgets
 Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung

im Vermögenshaushalt Haushaltsstelle:
 einmalig laufend

Deckungsmittel stehen bei der zuständigen Haushaltsstelle zur Verfügung
 Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung

Die Maßnahme ist im Investitionsprogramm 20 enthalten
 nicht enthalten

<input type="checkbox"/>	Folgeeinnahmen in Höhe von	€
<input type="checkbox"/>	Folgeausgaben in Höhe von	- €
	Saldo = Haushaltsverbesserung (+)/-verschlechterung (-)	€
	davon - Sachausgaben	€
	- Personalausgaben	€

im Verwaltungshaushalt Haushaltsstelle:
Budget Nr.:

einmalig laufend

Deckungsmittel stehen bei der zuständigen Haushaltsstelle zur Verfg.
 Deckung erfolgt im Rahmen des zugehörigen Budgets
 Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung.

Die Finanzierung bei nicht zur Verfügung stehenden Deckungsmitteln muss erfolgen:

im Verwaltungshaushalt durch Verschlechterung des Haushalts (Erhöhung Fehlbetrag)
 einmalig laufend

im Vermögenshaushalt durch einen Nachtragshaushalt

Anlagen